

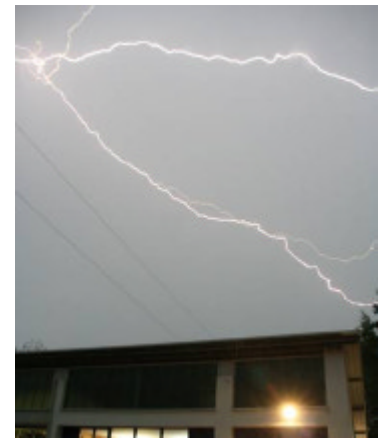


21.06.2006: 4. WM Spieltag in München

Schwere Unwetter in Südbayern können die Fußballstimmung nicht trüben



München – Der Sieg der Elfenbeinküste gegen Serbien und Montenegro in der Münchner Fußball WM-Arena war für den weiteren Fortgang der WM ohne Bedeutung. Das Entscheidungsspiel um den Gruppensieg der Gruppe C parallel in Frankfurt zwischen Argentinien und den Niederlanden blieb tor- und auch farblos. Argentinien ist somit aufgrund des besseren Torverhältnisses Gruppenerster und könnte im Viertelfinale bei einem deutschen Sieg an Samstag gegen die



Schweden der nächste Gegner im Berliner Olympiastadion sein. Das Fußballgeschehen war in München nur Nebensache: Heftige Sommergewitter mit Sturmböen, sintflutartigen Regenfällen und Hagel prägten den Abend in der bayerischen Landeshauptstadt. Für die Augsburger THW-Helfer im Bereitstellungsraum Nord war der Dienst daher nicht so schnell beendet, sie fuhren unmittelbar nach dem Spiel zur Unterstützung der Feuerwehr nach Augsburg zurück.

Bayerns Innenminister Beckstein besucht die Helfer im Bereitstellungsraum Nord und in der Münchner WM-Arena



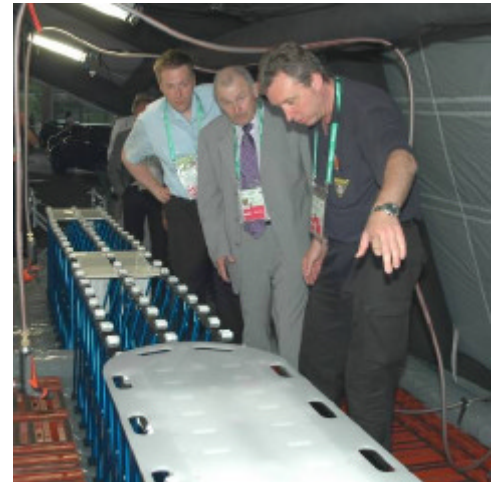
THW OB Max Berthold, Dr. Günther Beckstein, Stadtrat Robert Brannekämper, Lt. Branddirektor Dipl. Ing. Wolfgang Schäuble und THW LB Dietmar Löffler

Im Anschluss an den Besuch in der Gefahrenabwehrleitung (GAL) in der Münchner Feuerwache 3 kam Dr. Günther Beckstein und die Führung seiner Fachabteilung im Innenministerium zu einer Stippvisite in den Bereitstellungsraum München Nord beim THW OV München-Mitte. Bei einem Rundgang konnte sich der Minister ein umfangreiches Bild über die logistische Leistung des THW machen. In persönlichen Gesprächen mit den Führungskräften und Helfern vor Ort in Bereitschaft stehenden Organisationen wurden die Vorsorgemaßnahmen für einen eventuellen Einsatz dargestellt.



Kurz vor dem Anpfiff des letzten Gruppenspiels in der Gruppe C zwischen Serbien und Montenegro und der Elfenbeinküste drehte Innenminister Dr. Günther Beckstein und sein Staatssekretär Georg Schmid in der FIFA WM Arena München eine Stadionrunde.

Die beiden informierten sich bei den Einsatzkräften des Behandlungsplatzes 1, in der örtlichen Einsatzleitung (ÖEL Stadion), im Lagezentrum von Polizei, Feuerwehr, Bayerischem Roten Kreuz und der Verkehrsleitzentrale über die jeweiligen Tätigkeiten an einem Spieltag und über die aktuelle Lage vor dem heutigen Spiel.



Die Bedienmannschaft des Notstromaggregates für die Versorgung des Behandlungsplatzes 1 stellt der THW Ortsverband München-West. Die eingesetzten Helfer arbeiten im Einsatzteam unter dem Stadion Hand in Hand mit den anderen Organisationen zusammen.

Die Damen am Grill und ihr Team sorgen für stets gute Verpflegung

Im Ortsverband München – Ost sind sie zu sechst, Junghelfer unterstützen das Team und leisten unter Führung von Susanne Meister meisterliches in Bezug auf die Versorgung der 80 Einsatzkräfte aus Markt Schwaben und dem eigenen Ortsverband. Für das Team ist startet jeden Spieltag eine neue WM (Weltmeisterliche Mannschaftsleistung), die Chefin Susanne allen abfordert. Es passt aber alles, macht Spaß und auch der Lerneffekt ist groß, da in solche Mengen nicht alltäglich gekocht wird.



Bei sommerlichen Temperaturen wie in den letzten Tagen gab es literweise Eistee zum Flüssigkeitsausgleich. Um die Stimmungslage der vielseitig tätigen Mannschaft zu erhalten gibt es neben dem abwechslungsreichen Speiseplan immer wieder mal süße Überraschungen zwischendurch wie Hollerunder- oder Apfelküchle.



THW im Einsatz: Unwetter und Verkehrsunfälle

Aufgrund starker Regenfälle löste die Berufsfeuerwehr Augsburg Alarm für das THW Augsburg aus. An über 150 Schadensstellen im Stadtgebiet mussten Pumparbeiten durchgeführt werden. Die in München in Bereitschaft stehenden Augsburger THW-Einsatzkräfte wurden durch 25 Helferinnen und Helfer aus Pfaffenhofen abgelöst. Aber auch diese waren bereits seit Stunden in ihrem Heimatort bei Pumpeinsätzen gefordert.

Da auf den Verkehrswegen viel los war, führte dies immer wieder zu Einsätzen des THW. Der OV München-Land löste einen langen Stau auf der B304 auf, indem sie einem Holländischen Chemielaster mit Getriebeschaden aus dem Verkehr zogen.

Freisinger THW sorgt für die Sicherheit auf den Autobahnen im Münchner Norden



Rund 20 ehrenamtlichen Einsatzkräfte des THW Freising sind an allen Spieltagen im Bereitschaftsdienst tätig. Die Helfer sind mit vier Fahrzeugen im Bereich der A9, der A92 und der A99 in Bereitschaft um Verkehrsstörungen zu räumen und schnelle Unfallhilfe zu leisten. "Der Aufrechterhaltung des Verkehrsflusses auf den Anfahrsstrecken zur WM-Arena, und hier insbesondere der Autobahnen, kommt dabei eine besondere Bedeutung zu" erklärt Michael Wüst, Ortsbeauftragter des THW Freising.

Während des Bereitschaftsdienstes auf der Autobahn, stehen in der THW Unterkunft weitere 15 Helfer für die Verwendung als Trägertrupps auf Abruf bereit.

Ergebnisse 12. Spieltag:

Iran	Angola	1 : 1
Portugal	Mexiko	2 : 1
Elfenbeinküste	Serbien und Montenegro	3 : 2
Niederlande	Argentinien	0 : 0